

Wichtiger Hinweis!

Derzeit kommt es zu Problemen bei der Aufnahme der Fotos über das neue Point ID. Daher besteht die Ausnahme, weiterhin Papierbilder anzunehmen.

Neues Aufnahmesystem PointID® zur digitalen Lichtbildaufnahme

Ab 01. Mai 2025 wird das Antragsverfahren für Personalausweise, Reisepässe und vorl. Dokumente auch in unserer Kommune vereinfacht und digitalisiert.

Lichtbilder können Sie direkt in der Behörde anfertigen lassen. Dieser Service kostet zusätzlich zur Dokumentengebühr 6,00 Euro.



Vereinfachte Ausweisbeantragung für Bürger und Bürgerinnen

Die Möglichkeit, das Lichtbild direkt beim Besuch der Behörde erstellen zu lassen, erhöht die Sicherheit der Bürger und Bürgerinnen vor einem Missbrauch ihrer Ausweisdokumente. Zudem vereinfacht sie auch den Antragsprozess: So können Bürger und Bürgerinnen während des Behördentermins sowohl ein Lichtbild erstellen lassen als auch das eigentliche Dokument beantragen. Sollte ein Foto nicht den biometrischen Vorgaben der Fotomustertafel entsprechen, kann direkt vor Ort ein neues Foto aufgenommen und der Antragsprozess fortgesetzt werden.

Die biometrischen Vorgaben für Lichtbilder sind wichtig, um eine sichere und schnelle Identifizierung zu ermöglichen. Bürgern und Bürgerinnen sollen Unannehmlichkeiten insbesondere bei einer Grenzkontrolle erspart werden. Die Erfassung der biometrischen Daten und die zweifelsfreie Identifikation der antragstellenden Person sind daher zentraler Bestandteil der Beantragung eines Ausweisdokumentes bei den Behörden vor Ort.

Alternativ können Bürger und Bürgerinnen auch weiterhin Lichtbilder bei einem Fotodienstleister anfertigen lassen. Die Lichtbilder werden durch die Fotodienstleister künftig digital an die Behörde per Cloud übertragen. Sie erhalten vom Fotodienstleister einen QR-Code als Ausdruck.

Papierbasierte Passbilder dürfen für die Dokumentenbeantragung nicht mehr akzeptiert werden.

Neues technisches System PointID®

Das neue technische System PointID® zur Erfassung vom Gesichtsbild ermöglicht einen medienbruchfreien Prozess.

Digital angefertigte, qualitativ hochwertige Lichtbilder für Ausweisdokumente werden künftig nicht mehr auf Fotopapier ausgedruckt und anschließend wieder eingescannt. Die Beantragung hoheitlicher Ausweisdokumente verläuft künftig vollständig digital.

Für Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter im Bürgeramt gern zur Verfügung:

Frau König/ Frau Kühn
Tel: 03774/1532-24 oder -43
francie.koenig@beierfeld.de
carola.kuehn@beierfeld.de

Weiterführende Informationen:

Personalausweis: <https://www.personalausweisportal.de>

Reisepass:<https://www.bmi.bund.de/DE/themen/moderne-verwaltung/ausweise-und-paesse/reisepass/reisepass-node.html>

Direktversand

Ab dem **01. Mai 2025** haben Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit, ihre beantragten Ausweisdokumente gegen eine Gebühr von 15 Euro per Post nach Hause geschickt zu bekommen. In diesem Fall entfällt die persönliche Abholung in der Behörde.

Voraussetzung:

- Bürger hat eine inländische Meldeanschrift (Antragstellung nur bei Hauptwohnsitz)
- 16. Geburtstag bei Personalausweisen
- 18. Geburtstag bei Reisepässen

Kein Direktversand bei der Beantragung von Expressbestellungen!

Ablauf Zustellung:

Sendungen mit Ausweisdokumenten dürfen nur persönlich an die Adressatin oder den Adressaten übergeben werden. Diese Person muss sich mit einem Ausweisdokument gegenüber dem Postzusteller identifizieren können.

Eltern müssen die Ausweisdokumente ihrer Kinder weiterhin in der Behörde abholen.

Auch bevollmächtigte Personen, wie Ehegatten oder gesetzliche Vertreterinnen und Vertreter, müssen das Dokument persönlich in der Behörde entgegennehmen.

Blieb der Zustellversuch an der Wohnungstür der Bürgerin oder des Bürgers erfolglos, wird das Dokument an die zuständige Meldebehörde übergeben. Eine Rückerstattung der zusätzlichen Gebühren kommt nicht in Betracht.

Quellen und weitere Infos:

www.bmi.bund.de/SharedDocs/kurzmeldungen/DE/2025/04/neue-passbilder.html

www.personalausweisportal.de